

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 75 (2017)
Heft: 398

Rubrik: Grundlagenastronomie einfach erklärt : Astronomiekurs für Jugendliche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Grundlagenastronomie einfach erklärt

Astronomiekurs für Jugendliche

■ Schweizerische Astronomische Gesellschaft

Auch im Jahr 2017 sind wieder Anlässe für SAG-Jugend-liche vorgesehen. So organisiert die Astronomische Gesellschaft Zürcher Unterland AGZU in der ersten Sommerferienwoche einen viertägigen Jugendastronomiekurs in der Bülacher Sternwarte.

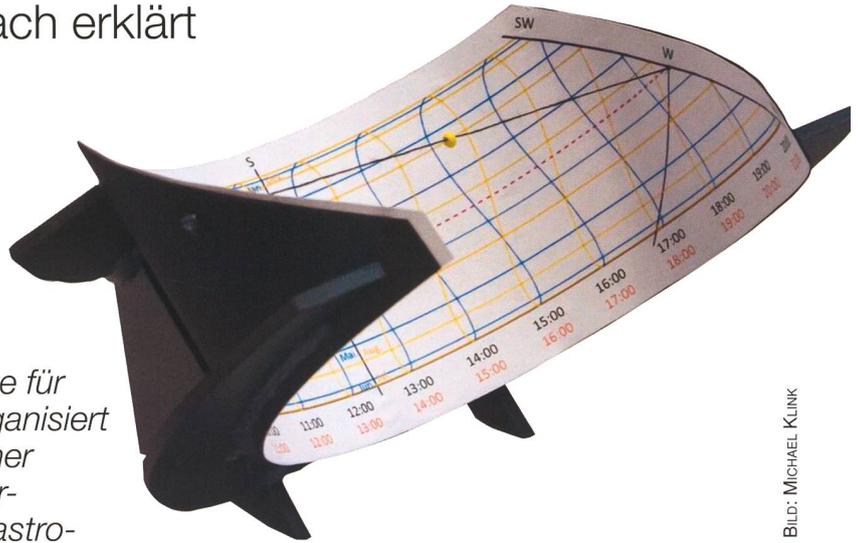


Bild: MICHAEL KLINK

In den kommenden Sommerferien (17. bis 21. Juli 2017) bietet die Astronomische Gesellschaft Zürcher Unterland AGZU für Jugendliche einen viertägigen Astronomiekurs in der Sternwarte Bülach. Dieser findet im Rahmen des regionalen Sommerferienprogramms statt, ist aber auch für SAG-Jugendliche offen. Kursleiter sind FABIAN MATHIS (Leiter der astronomischen Jugendgruppe) und THOMAS BAER (Leiter der Sternwarte Bülach). Ein Themenschwerpunkt wird der Lauf der Sonne sein. Wir bauen unter anderem eine Analemma-Sonnenuhr, auf der man bei Sonnenschein, die aktuelle Uhrzeit minutengenau ablesen kann.

Neben der Grundlagenastronomie lernen wir, wie man mobile Fernrohre korrekt ausrichtet und sie bedient. Jeder Kursteilnehmer führt sein individuelles Beobachtungsprotokoll. An den nicht automatisierten Teleskopen versuchen wir die Himmelsobjekte nach alter Methode (via die Koordinaten) anzupeilen, etwas, das moderne Fernrohre vollautomatisch für uns übernehmen.

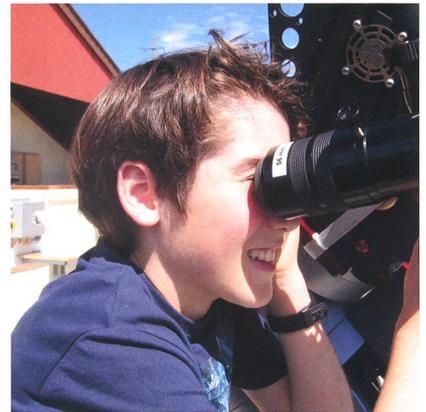
In der Woche vom 17. bis 21. Juli 2017 nimmt der Mond ab und geht erst in den frühen Morgenstunden auf. Somit haben wir – sofern das Wetter mitspielt – einen dunklen Himmel ohne störenden Mondschein, sodass auch lichtschwache Deep Sky-Objekte problemlos aufgespürt werden können. Die Internationale Raumstation ISS wird in der zweiten Nachthälfte und in der Morgendämmerung am Himmel erscheinen. Geplant ist, sie mit dem

Fernrohr zu verfolgen. Wer möchte, kann auch seine Fotokamera ans Fernrohr anschliessen (ein Adapter ist allerdings Voraussetzung).

«Übernachtet» wird in der Sternwarte. Neben dem Astronomischen kommt auch die Kameradschaft nicht zu kurz. An einem sonnigen Nachmittag ist ein Ausflug ins Freibad geplant.

Morgen-, Mittag- und Abendessen werden durch die Astronomische Gesellschaft SAG organisiert. Alles weitere erfahren die Kursteilnehmer rechtzeitig. Sie werden direkt kontaktiert. Voranmeldungen (Name, Adresse, Telefon/Natel, eMail, Alter und Sektion) sind bis spätestens Donnerstag, 15. Juni 2017, an thomas.baer@sag-sas.ch zu richten.

Die Kosten für Kurs (inkl. Kursunterlagen) und Mahlzeiten betragen pro Teilnehmer CHF 180.–, für SAG-Jungmitglieder CHF 150.–. Der Astronomiekurs richtet sich an Jugendliche ab 12 Jahren. ■



BILDER: THOMAS BAER

Jugendgruppe

Die Schul- und Volkssternwarte Bülach verfügt über eine tolle Infrastruktur, nicht nur, was das Instrumentarium anbelangt. Seit über 30 Jahren existiert eine aktive astronomische Jugendgruppe, die sich auch im Führungsbetrieb engagiert. Die Ferienkurse sind stets gut besucht. Nicht selten treten Neulinge dem Verein bei.

